

NIK Presseinformation

30. April 2008

„Waldbauernmuseum Gutenstein" startet in die neue Saison „Imker-Sonderausstellung" ab 7. Juni

Das „Waldbauernmuseum Gutenstein" im Bezirk Wiener Neustadt-Land startet am Donnerstag, 1. Mai, in die neue Saison. Eine besondere Möglichkeit zum Museumsbesuch wird am Pfingstmontag, 12. Mai, geboten, wenn eine Dampflok von Wien nach Gutenstein fährt und neben dem „Waldbauernmuseum" auch der Mariahilfberg mit seiner barocken Kirche und dem religiösen Landschaftsgarten besucht werden kann. Für Kinder eignet sich ein Besuch des Museums speziell an jedem ersten Sonntag im Monat; an diesen Tagen steht - beginnend mit 4. Mai - um 14 Uhr jeweils das Abenteuer „Wald - Holz - Werkzeug" auf dem Programm. Am 7. Juni wird außerdem eine „Imker-Sonderausstellung" eröffnet, die bis zum Saisonende (14. Oktober) besichtigt werden kann.

Die bis 1970 als „Holzmuseum" bezeichnete und bereits ab 1945 aufgebaute Sammlung ging aus der privaten Studiensammlung von Dipl.Ing. Wilhelm Ast hervor. Erstmals öffentlich ausgestellt wurde die Sammlung im Jahre 1956. In der Folge wirkte das Museum bzw. die Sammlung an mehreren Großausstellungen mit, beispielsweise 1962 an der niederösterreichischen Landesausstellung mit dem Titel „Biedermeier, Friedrich Gauermann und seine Zeit". Eine Erweiterung erfolgte 1986, im Jahre 1989 wurde dem „Waldbauernmuseum" der Österreichische Museumspreis verliehen. Das Museum umfasst heute acht Räume und einen Freilichtteil und verfügt über rund 2.000 Exponate.

Nähere Informationen: Waldbauernmuseum Gutenstein, Judith Pawelak, Telefon/Fax 02634/7313, e-mail pawelak-ast@aon.at, <http://www.waldbauernmuseum.at/>.